

5. Mai 2025

Medienmitteilung

Ad hoc announcement pursuant to Article 53 of the SIX Exchange Regulation Listing Rules

Credit Suisse Services AG einigt sich mit DOJ in Steuersache, bezahlt USD 511m

Am 5. Mai 2025 hat Credit Suisse Services AG eine Vereinbarung mit dem US-Justizministerium (DOJ) getroffen zur Beilegung einer seit langem laufenden Untersuchung bezüglich der Umsetzung von Credit Suisse's Schuldeingeständnis in Steuerangelegenheiten von 2014. Diese Untersuchung begann, bevor Credit Suisse von UBS übernommen wurde. Die Vereinbarung bezieht sich auf das in der Schweiz verbuchte grenzüberschreitende Geschäft der Credit Suisse mit US-Steuerpflichtigen. Credit Suisse Services AG hat sich in einem Fall der Verschwörung zur Beihilfe und Unterstützung bei der Erstellung falscher Einkommenssteuererklärungen schuldig bekannt und wird insgesamt USD 371,9 Mio. bezahlen. Credit Suisse Services AG hat gleichzeitig auch ein Non-Prosecution Agreement in Bezug auf US-Steuerpflichtige abgeschlossen, die im früheren Buchungszentrum von Credit Suisse Singapur gebucht wurden, und wird hierfür insgesamt USD 138,7 Mio. zahlen.

UBS war nicht in das zugrunde liegende Verhalten verwickelt und hat eine Null-Toleranz gegenüber Umgehung von Steuern.

UBS ist erfreut, mit dieser Vereinbarung eine weitere Altlast von Credit Suisse erledigt zu haben. Dies steht im Einklang mit dem Bestreben von UBS, Altlasten zügig, auf faire und ausgewogene Weise im besten Interesse ihrer Stakeholder zu lösen.

Im zweiten Quartal erwartet UBS Group AG eine Gutschrift aus der teilweisen Auflösung der mit der Übernahme von Credit Suisse im Rahmen der Kaufpreisallokation gebildeten Eventualverbindlichkeiten. UBS AG erwartet im Zusammenhang mit dieser Lösung im zweiten Quartal eine Belastung.

Medienstelle:

Schweiz +41 44 234 85 00

Investor Relations:

Switzerland +41 44 234 41 00

Americas +1 212 882 57 34

www.ubs.com/media

This media release contains statements that constitute "forward-looking statements", including but not limited to management's outlook for UBS's financial performance, statements relating to the anticipated effect of transactions and strategic initiatives on UBS's business and future development and goals or intentions to achieve climate, sustainability and other social objectives. While these forward-looking statements represent UBS's judgments, expectations and objectives concerning the matters described, a number of risks, uncertainties and other important factors could cause actual developments and results to differ materially from UBS's expectations. UBS's business and financial performance could be affected by other factors identified in our past and future filings and reports, including those filed with the SEC. More detailed information about those factors is set forth in documents furnished by UBS and filings made by UBS with the SEC, including the Risk Factors included in the Annual Report of UBS Group AG report for 2024 filed on Form 20-F. UBS is not under any obligation to (and expressly disclaims any obligation to) update or alter its forward-looking statements, whether as a result of new information, future events, or otherwise.